

Morgenlob 9. Dezember 2020

Lied: Steh auf, Jerusalem

1. Steh auf, Jerusalem, werde licht, denn gekommen ist dein Licht, und die Herrlichkeit Jahwes strahlt über dir. Finsternis bedeckt die Erde und Dunkelheit die Nationen, doch über dir strahlt Jahwe, die Herrlichkeit des Herrn erscheint über dir.
Refr.: Gottes Hand ist nicht zu kurz zu helfen, Sein Ohr nicht taub, dass er nicht hört, eure Frevel sind zur Scheidewand geworden zwischen euch und eurem Gott.
Gottes Hand ist nicht zu kurz zu helfen, Sein Ohr nicht taub, dass Er nicht hört, Mein Geist, der auf die ruht, Mein Wort, das Ich gegeben, weichen nimmer von Dir.
2. Lass deine Augen schweifen, und sieh, sie alle sammeln sich, um zu dir, zu dir zu kommen. Die Söhne kommen aus der Ferne, die Töchter trägt man hierher, da wirst du schauen und staunen, dein Herz wird freudig pochen und öffnen sich.
3. Und Fremde werden dich auferbauen und Könige dich bedienen, deine Tore werden immer offenstehn. Schlug Ich dich mit Meinem Grimm, so erbarme Ich Mich nun deiner, Ich erbarme Mich deiner, in Meiner Huld, in Meiner Huld.

Lobe den Herrn, meine Seele!

Lobe den Herrn, meine Seele,
und alles in mir seinen heiligen Namen!

Lobe den Herrn, meine Seele,
und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat:

Der dir all deine Schuld vergibt
und all deine Gebrechen heilt,

der dein Leben vor dem Untergang rettet
und dich mit Huld und Erbarmen krönt.

Der Herr ist barmherzig und gnädig,
langmütig und reich an Güte.

Er handelt an uns nicht nach unsern Sünden
und vergilt uns nicht nach unsrer Schuld.

Lobe den Herrn, meine Seele!

Evangelium

+ Aus dem heiligen Evangelium nach Matthäus



In jener Zeit sprach Jesus:

Kommt alle zu mir, die ihr euch plagt und schwere Lasten zu tragen habt. Ich werde euch Ruhe verschaffen.

Nehmt mein Joch auf euch und lernt von mir; denn ich bin gütig und von Herzen demütig; so werdet ihr Ruhe finden für eure Seele.

Denn mein Joch drückt nicht, und meine Last ist leicht.

Evangelium, Frohe Botschaft unseres Herrn Jesus Christus!

Fürbitten:

Bei Jesus Christus finden wir Ruhe für unsere Seelen. Darum bitten wir ihn:

- Vermehre in deinem Volk die Freude über die Umkehr der Sünder.
- Stütze die Menschen, die unter der Last des Lebens zu zerbrechen drohen.
- Mach uns bereit, anderen zur Seite zu stehen.
- Geleite unsere Verstorbenen in dein Reich.

Denn deine Macht ist unerschöpflich. Du wirst nicht müde und matt. Darum loben wir dich jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen.

Lied: Jesus, Dein Licht

1. Herr, das Licht Deiner Liebe leuchtet auf,
strahlt inmitten der Finsternis für uns auf.
Jesus, Du Licht der Welt sende uns Dein Licht.
Mach uns frei durch die Wahrheit, die jetzt anbricht.
Sei mein Licht, sei mein Licht!

Refr.: Jesus, Dein Licht füll dies Land mit des Vaters Ehre.
Komm Heil`ger Geist, setz die Herzen in Brand!
Fließ Gnadenstrom, überflute dies Land mit Liebe!
Sende Dein Wort, Herr, Dein Licht strahle auf.

2. Herr, voll Ehrfurcht komm` ich zu Deinem Thron,
aus dem Dunkel ins Licht des Gottessohns.
Durch Dein Blut kann ich nun vor Dir stehen.
Prüf mich, Herr, lass mein Dunkel vergehen,
sei mein Licht, sei mein Licht!

3. Schau`n wir, König, zu Deinem Glanze auf,
dann strahlt Dein Bild auf unserm Antlitz auf.
Du hast Gnade um Gnade gegeben.
Dich widerspiegelnd erzähl` unser Leben
von Deinem Licht, von Deinem Licht!

Herr, erbarme Dich unser! Christus, erbarme Dich unser! Herr, erbarme Dich unser!

Vater unser

„GIB MIR
einen reinen Sinn - dass ich dich erblicke,
einen demütigen Sinn - dass ich dich höre,
einen liebenden Sinn - dass ich dir diene,
einen gläubigen Sinn - dass ich in dir bleibe.“
(Dag Hammarskjöld)

Der HERR segne uns, er schenke uns sein Heil und führe uns zum ewigen Leben.
Amen!

Lied: Ave Maria, Mutter des Glaubens

1. Selig bist du, Maria, erfüllt vom Heil'gen Geist, schenkst uns Jesus, der uns Gottes Liebe zeigt, der uns Wege zeigt zum Licht, die auch du gegangen bist. Maria, sei uns nah!

Refr.: Ave Maria, Ave Maria, Mutter des Glaubens, Mutter der Liebe, Mutter Jesu unseres Herrn. Ave Maria, Ave Maria, führ uns auf Wege, Wege des Lebens, für uns zu Jesus, unserem Herrn.

2. Du kennst uns gut, Maria, du weißt um unser Leid, fragend suchen wir den Weg zur Ewigkeit, der uns oft verloren scheint, oft zu schwer, doch mit dir vereint ist Jesus uns ganz nah!

3. So treten wir, Maria, als Kinder vor dich hin, schütze uns vor allem Bösen aller Sünd, und bitte alle Zeit für den Geist, der uns erneut. Maria, sei uns nah!